

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Frag, London.

Bd. XXXI.

ZÜRICH, den 7. Mai 1898.

Nº 19.

Stellenausschreibung.

Das **Amt des Stadtingenieurs**, durch Rücktritt des bisherigen Inhabers frei geworden, wird zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Besoldung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienstalter jährlich Fr. 4500 bis 7000. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Vorstand des Bauwesens I, Herr Stadtrat Süss, Stadthaus, 3. Stock.

Anmeldungen sind bis **zum 27. Mai 1898** schriftlich unter Beifügung etwaiger Ausweise über Bildung und bisherige Thätigkeit an den Vorstand des Bauwesens I zu richten.

Zürich, den 3. Mai 1898.

Der Stadtrat.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartementes ist die neu geschaffene Stelle eines weitem **Kontrollingenieurs für die elektrischen Bahnen** und die mit den Bahnen in Berührung kommenden Starkstromleitungen zu besetzen.

Besoldung gemäss Gesetz vom 2. Juli 1897: Fr. 4000 bis 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind **bis 16. Mai** dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 29. April 1898.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Unterzeichnete bringt hiemit seine neu zu erstellende **Warmwasserheizung** für seine ganze Gewächshäuseranlage zur Konkurrenz.

Bewerber wollen sich gefl. so bald wie möglich melden
an
S. Hürbin, Handelsgärtner, Burgdorf.

Maschinen-Ingenieur gesucht.

Das **Schweizerische Generalkommissariat für Paris 1900** sucht einen polytechnisch gebildeten, schweizerischen **Maschinen-Ingenieur** mit mehrjähriger Praxis im allgemeinen Maschinenbau auf die Dauer der Arbeiten für die Weltausstellung Paris 1900. Antritt der Stelle nach Ueberkunft.

Offerten sind zu richten an:
das **Schweiz. Generalkommissariat**, Rue de Hollande, Nr. 12, in Genf,
oder an den **Schweizer. Generalsekretär A. Jegher**, im Börsengebäude
Zürich, woselbst nähere Auskunft erteilt wird.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Waagen-Fabrik J. Ammann & Wild, Ermatingen und St. Gallen.

Waagen jeder Konstruktion, von der kleinsten Tafelwaage
bis zur grössten Brückenwaage.

Prima Referenzen. — Man verlange gefl. Preiscurant.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

BEZUGSQUELLENBUCH FÜR DAS BAU- UND INGENIEURWESEN.

HERAUSGEGEBEN VON DER

REDAKTION DER ZEITSCHRIFT „DER DEUTSCHE STEINBILDHAUER“.

ZU BEZIEHEN DURCH ALLE

BUCHHANDLUNGEN (PREIS M. 7.50).

EDUARD POHL's VERLAG
MÜNCHEN.